

Eine Veranstaltung von:



07. & 08. November | hub27 (Messe Berlin)

www.deutscher-pflegetag.de

Pressemitteilung

Anlässlich der Eröffnung des 11. Deutschen Pflegetages am 7. und 8. November 2024

„Das Ampel-Aus bedroht die pflegerische Versorgung in Deutschland“

Aktuelle Forderungen des Deutschen Pflegerates vor den Neuwahlen

Berlin, 7. November 2024 – Auf dem elften Deutschen Pflegeitag richtet Christine Vogler, die Präsidentin des Deutschen Pflegerates e.V., klare Worte an die Politik: Angesichts der Regierungskrise droht eine weitere Verzögerung der überfälligen Kompetenzerweiterung für die Pflege – das darf nicht passieren.

In der Pressekonferenz betonte **Christine Vogler**, wie wichtig es sei, noch in dieser Legislatur das Pflegekompetenzgesetz umgehend in die parlamentarische Beratung einzubringen: „Die Sicherung der Gesundheitsversorgung in Deutschland hängt an der Pflege. Bundeskanzler Olaf Scholz hat gestern Abend in seiner Erklärung von Gesetzesvorhaben gesprochen, die keinerlei Aufschub dulden. Die Kompetenzneuordnung und -verteilung innerhalb der Heilberufe gehört dazu. Wenn die Politik das Pflegekompetenzgesetz nicht noch vor der nächsten Bundestagswahl auf den Weg bringt und die Pflege mit den notwendigen Handlungsbefugnissen ausstattet, geraten wir in eine verheerende Sackgasse und riskieren eine Versorgungskrise mit tiefgreifenden gesellschaftlichen Folgen.“

Im erstmals erhobenen „Wirtschaftsmonitor ambulante Pflege“ zeigt sich die Finanzierung der Langzeitpflege als weiteres Thema mit dringendem Handlungsbedarf. **Jürgen Graalman, Geschäftsführer und Organisator des Deutschen Pflegeitages**, forderte daher: „Die Anzahl der pflegebedürftigen Menschen in Deutschland nimmt aufgrund der demografischen Entwicklung rasant zu und wird in den nächsten 25 Jahren, also innerhalb einer Generation, von heute gut 5 Mio. auf fast 7,5 Mio. steigen. Im letzten Jahr haben allein 143 ambulante Pflegedienste Insolvenz angemeldet. Daher braucht es dringend eine sichere Finanzierung der Pflegedienste in Deutschland, um die pflegerische Versorgung zu gewährleisten.“

Vor dem Wahljahr 2025 steht der diesjährige Deutsche Pflegeitag unter dem Motto „Pflege zeigt Haltung“. Ein Bekenntnis für eine weltoffene Gesellschaft, in der Menschen uneingeschränkt pflegerische Versorgung erhalten. „Wenn politische Haltungen die Würde des Einzelnen verletzen und das Gesetz nicht mehr für alle gleich gelten soll, dann distanzieren wir uns als Pflegende von diesen Parteien und den Menschen, die diese Gedanken und Werte in die Gesellschaft transportieren wollen“. Diese Worte richtet Christine Vogler zur Eröffnung des Deutschen Pflegeitages am 7. November 2024 an die Teilnehmenden vor Ort in Berlin und an Bundesgesundheitsminister Prof. Dr. Karl Lauterbach. Auch in diesem Jahr ist er Schirmherr des Deutschen Pflegeitages. Über 9.000 Besucher:innen werden an den beiden Tagen des Deutschen Pflegeitages erwartet.

Bildmaterial vom Deutschen Pflegeitag, die Forderungen des Deutschen Pflegerates e. V., den Wirtschaftsmonitor Ambulante Pflege sowie ausführliche Informationen zur aktuellen Situation der Pflege in Deutschland finden Sie auf der [Website des Deutschen Pflegeitages](#).

Eine Veranstaltung von:



07. & 08. November | hub27 (Messe Berlin)

www.deutscher-pflegetag.de

Pressekontakt

Pressebüro Deutscher PflegeTag
c/o neues handeln AG
Johanna Stock
Potsdamer Straße 87 | 10785 Berlin
Tel. +49 (0)221 1 60 82-23
Mobil: +49 176 13338-126
E-Mail: deutscher-pflegetag@neueshandeln.de
www.deutscher-pflegetag.de

Über den Deutschen PflegeTag

Der Deutsche PflegeTag gilt als die zentrale Veranstaltung für Pflege in Deutschland. Hier gestalten Expert:innen und Entscheider:innen aus Politik, Wirtschaft, Pflege und Gesellschaft die Zukunft der Pflege. Veranstalterin ist die DPSG Deutscher PflegeTag Servicegesellschaft mbH gemeinsam mit dem Deutschen Pflegerat (DPR).

Facebook: [@deutscherpflegetag](https://www.facebook.com/deutscherpflegetag) X: [@pflegetag](https://twitter.com/pflegetag) Instagram: [@deutscherpflegetag](https://www.instagram.com/deutscherpflegetag)

Über den Deutschen Pflegerat e.V. (DPR)

Der Deutsche Pflegerat e.V. wurde 1998 gegründet, um die Positionen der Pflegeorganisationen einheitlich darzustellen und deren politische Arbeit zu koordinieren. Darüber hinaus fördert der Zusammenschluss aus 20 Verbänden die berufliche Selbstverwaltung. Als Bundesarbeitsgemeinschaft des Pflege- und Hebammenwesens vertritt der Deutsche Pflegerat die insgesamt 1,7 Millionen Beschäftigten der Pflege. Über die berufliche Interessensvertretung hinaus ist der Einsatz für eine nachhaltige, qualitätsorientierte Versorgung der Bevölkerung oberstes Anliegen des Deutschen Pflegerates. Präsidentin des Deutschen Pflegerates ist Christine Vogler. Vize-Präsidentinnen sind Irene Maier und Annemarie Fajardo.

Website: www.deutscher-pflegerat.de